



Anhang

Kennzahlen zu indischen Touristen in der Schweiz

Zwischen 2003 und 2005 nahmen die Logiernächte von indischen Gästen um 26,5% zu. Im Zeitraum von 1993 bis 2006 vervierfachte sich die Anzahl Logiernächte von indischen Gästen in der Schweiz.

Entwicklung der Logiernächtezahlen indischer Gäste in der Schweiz

<u>Jahr</u>	<u>Logiernächte*</u>	<u>Veränderung</u>
1980	70'579	
1993	71'137	+6.1 %
1994	86'057	+21.0 %
1995	89'346	+3.8 %
1996	93'342	+4.5 %
1997	101'109	+8.3 %
1998	131'282	+29.8 %
1999	165'921	+26.4 %
2000	179'648	+8.3 %
2001	183'674	+2.2 %
2002	200'202	+9.0 %
2003	196'896	-1.7 %
2004**	200'000	
2005	249'070	+26.5 % (ggü. 2003)
2006	284'390	+14.2 %

*Hotels und Kurbetriebe (Quelle: Bundesamt für Statistik). Aufteilung der Übernachtungen von indischen Gästen
Hotellerie/Parahotellerie: 90 Prozent/10 Prozent.

**Schätzung von Schweiz Tourismus. Beherbergungsstatistik wurde im Jahr 2004 nicht erhoben.

Top Destinationen bei indischen Gästen (Logiernächte 2006)

1. Engelberg	47'920
2. Zürich	31'209*
3. Luzern	31'116
4. Interlaken	25'475
5. Genf	21'699*

*Ohne Flughafenregion; Quelle der Daten: Bundesamt für Statistik (BfS).

Durchschnittliche Tagesausgaben von indischen Gästen

CHF 250.00*; ohne Kosten für An- und Abreise.

*Quelle der Daten: ST Tourismus Monitor.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer indischer Gäste in der Schweiz

2.5 Nächte.